

Aufatmen in Edling



Aller guten Dinge sind drei: Nach einer Niederlage und einem Remis gab's am gestrigen Sonntagnachmittag endlich den ersten Sieg für Edling in der Fußball-Kreisklasse. Mit 4:1 behielt man die Oberhand über den Underdog Breitbrunn-Gstadt. Zur Halbzeit stand es für den Kreisliga-Absteiger dank eines Treffers von Till Schindler 1:0. Dann aber ging's Schlag auf Schlag: Routinier Rico Altmann (Foto) stellte gleich zum Wiederanpfeiff auf ein die Fans beruhigendes 2:0. Und Tobias Spötzl konnte zehn Minuten auf 3:0 erhöhen –

bevor erneut Rico Altmann gut fünf Minuten später zum 4:0 traf

...

Durch einen Elfmeter in der 66. Minute konnte der Gast vom Chiemsee dank **Alessandro Guerrieri** seinen Ehrentreffer zum 1:4 erzielen. Es wurde ruppiger, aber am Spielstand änderte sich nichts mehr.

Der genaue Spielbericht:

Erstes Lebenszeichen aus Edling

Die ersten Minuten der Begegnung zeigten klar auf, welche Marschroute von dem Jeweiligen Trainerteam ihren Spielern mitgegeben wurde. Edling versuchte in sofort Druck auf die Gäste auszuüben und der TSV Breitbrunn-Gstadt rührte die erste Ladung Beton an.

Somit waren es auch die Hausherren, die zu den ersten

Tormöglichkeiten um Philip Bacher und Till Schindler kamen. Erste nennenswerte Chance für die Gäste waren wieder einmal eine Standardsituation. Nach einer Ecke kam ein TSV'ler frei zum Kopfball, verpasste das Tor aber nur um Haaresbreite. Kurz darauf hatten die Gäste um Offensivspieler Alessandro Guerrieri bereits die nächste Chance auf dem Schlappen.

Ein Rückpass von der linken Seite konnte nicht mehr geblockt werden, aber auch die Nr. 9 der Gäste war scheinbar überrascht dass der Pass überhaupt ankam und rutschte ebenfalls am Ball vorbei. Scheinbar ein letzter Weckruf für die Ebrachkicker, die daraufhin wieder das Spielgeschehen dominierten.

Erst konnte der Fernschuss von Till Schindler von Torwart Hömmerich zur Ecke geklärt werden, danach spielte Andreas Hammerstingl mustergültig auf Edlings Flügelspieler Schweitzer Konstantin, der den Ball gefährlich in den 16er brachte, Rico Altmann aber nur mit den Haaren die Flanke berührte.

In der 27. Minute war es dann aber endlich soweit. Eine starke Balleroberung von Stephan Bacher, welcher den Ball zu seinem älteren Bruder übergab und dann SturmROUTINIER Altmann auf die Reise schickte.

Mannschaftsdienlich legte er den Ball an der Strafraumgrenze quer und der besser positionierte Schindler vollstreckte mit einen scharfen Flachschiuss ins rechte Eck.

Philip Bacher hätte sich ein paar Zeigerumdrehungen später auch fast selbst belohnt. Der heute sehr frei aufspielende Edlinger, setzte sich erst gegen zwei Gegenspieler durch, sein Fernschuss aus knapp 22 Meter wurde aber gerade noch von einem hereinfliegenden Abwehrspieler geklärt. Kurzer Schockmoment auf Seiten des DJK. Eine Unstimmigkeit zwischen Torwart Artemiak und Stephan Bacher, hätte dem TSV Breitbrunn-Gstadt fast ein Tor beschert, konnte aber noch rechtzeitig kurz vor der Torlinie von Bacher bereinigt werden.

Fazit der ersten 45Minuten. Der TSV ist bemüht, hat mehr mit

sich selbst zu kämpfen und steht sich oft selbst auf dem eigenen Fuß. Die Hausherren hingegen, zeigen im Gegensatz zu den letzten Wochen ein völlig anderes Bild und strahlen durch gute Präsenz und Aktionen auf Platz einen starken Siegeswillen aus.

Die zweite Spielhälfte startet so, wie die erste endete. Wieder war es Altmann, der sein Offensivpartner Schindler in Szene setzte und das zweite Tor auf dem Fuß hatte. Torwart Hömmerich verhinderte, zunächst, aber den Fehlstart in Halbzeit 2. Kurz darauf zeichnete der Gästekeeper nochmals aus, hatte aber dann das Nachsehen. Nach der Flanke von Philip Bacher konnte dessen Kopfball noch abgewehrt werden, der Nachschuss war aber nicht mehr zu verhindern. Spielstand 2:0!

Edlings Konstantin Schweitzer, zeigte wieso er sich den einen Startelfplatz verdiente. Er wirbelte auf der rechten Seite und ermöglichte seinen Kollegen einige Möglichkeiten. Wiederum eine tolle Hereingabe passgenau auf Bacher, dessen Schuss nur knapp über den Querbalken segelte.

Die Kreativabteilung der Ebrachkicker Schindler und Bacher spielten zuerst über links, ehe Schindler den einlaufenden Tobias Spötzl bemerkte. Flanke – Kopfball – Tor! Unbehindert kam Edlings Nr. 7 zum Kopfball.

Kurz darauf war es TSV-Torwart Hömmerich, der Edlings Bann brach. Einen hohen Ball konnte der Torwart nicht richtig festhalten und zu seinem Pech landete der Ball genau auf Altmanns Fuß. Ein Tor aus dem Nichts – 4:0!

Der Ehrentreffer für die Gäste wäre zu verhindern gewesen. Der Schiedsrichter zeigte sofort auf dem Punkt, nachdem Stephan Bacher zu ungestüm an der Strafraumgrenze zwar den Ball zur Ecke klärte, aber auch den Gegenspieler erwischte.

Allesandro Guerrieri nahm sich dessen an. Edlings Torwart parierte sehenswert den platzierten Abschluss, konnte aber den Nachschuss nicht verhindern, welcher sogar fast noch neben das

Tor sprang.

Die letzten Minuten gehörten klar den Hausherren in Gelb/Schwarz. Ein schnell ausgeführter Freistoß konnte Spötzl nicht unterbringen, danach fehlte es Rico Altmann bei seinem Abschluss an der letzten Kraft.

Beim TSV Breitbrunn-Gstadt war definitiv die Luft raus und daher die Spielweise noch etwas ruppiger zum Ende. Breitbrunns Obermaier, hatte sogar noch Glück, dass er nur den gelben Karton vom Unparteiischen sah. Zwar war dies keine spielentscheidende Aktion mehr, aber trotzdem hätte durch die Tätlichkeit die Nummer sieben eher zum Duschen geschickt werden müssen ...

Die letzte nennenswerte Aktion der Begegnung war ein nicht gegebener Elfmeter für Edling. Nach dem Abschluss von Tobias Spötzl wehrte Stefan Heitauer den Ball, erkennbar für Freund und Feind, mit den Armen ab, doch der Pfiff blieb aus.

Danach war Schluss und Edling feiert im ersten Heimspiel der neuen Saison den verdienten Sieg.

fsch